



Protokollauszug

aus der
9. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Wissenschaft
vom 21.05.2015

öffentlich

Top 3 Präsentation des Brandenburgischen Kunstvereins Potsdam e.V.

Frau Dr. Schröter bedankt sich bei Herrn Hensel für die Möglichkeit im Pavillon auf der Freundschaftsinsel tagen zu können und übergibt ihm das Wort.

Herr Hensel, Vorstandsvorsitzender des Brandenburgischen Kunstvereins Potsdam e.V., begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Wissenschaft im Ausstellungspavillon auf der Freundschaftsinsel. Seit 2011 zeigt der Verein verschiedenste Ausstellungen im Pavillon. Derzeit könne die Ausstellung der Malerin Clara Gesang-Gottowt angeschaut werden.

Herr Gohlke, künstlerischer Leiter des Brandenburgischen Kunstvereins Potsdam e.V., gibt den Ausschusmitgliedern einen Einblick in die künstlerische Vielfalt und in die Projekte des Vereins. Dazu zeigt er verschiedenste Fotos beispielsweise zu den Ausstellungen „Tepidarium“ (Winterausstellung) und „Anonymus“ (Darstellung der Kunstwerke ohne Namen und weiterer Informationen). Auf Nachfrage, wie sich die Zusammenarbeit mit dem Verein Freunde der Freundschaftsinsel gestaltet, erwidert Herr Gohlke, dass vereinzelt Gastprojekte im Pavillon stattfinden. Anschließend bedankt sich Herr Gohlke für die bisherige Unterstützung des Fachbereichs Kultur und Museum der Stadt Potsdam sowie beim Kommunalen Immobilien Service.

Frau Dr. Schröter bedankt sich bei Herrn Hensel und Herrn Gohlke für die Präsentation.